

« zurück blättern vor »

BRANT II subst. m., ab 1689; ‘Entzündung einer Wunde’ – ‘zaognienie rany’: [hapax] (1689) 1693 Haur Sk. 458, L *Mażé na ugaszenie brantu z postrzału, abo na zapal.* – TR, L (medic.), SWIL (med. prze.). ◇ **Etym:** nhd. *Brand* subst. m., ‘Verletzung durch einen Brand, Krankheit’, GRI. ◇ **Konk:** *gangrena* subst. f., bel. seit 1583, SPXVI, zuerst geb. MAĆZ; *zaognienie* subst. n., bel. seit 1952, DOR, zuerst geb. L; *zapalenie* subst. n., bel. seit 1564, MAĆZ, zuerst geb. MAĆZ; *zapal* subst. m., zuerst geb. TR. ◇ **Der:** *brantowy* adj., ‘von einer Wunde: entzündet’, zuerst geb. TR. ❖ Wohl ein Terminus des medizinischen Wortschatzes. TROTZ übernimmt den Beleg aus Haur, SWIL aus LINDE, aber *brant II* fehlt bereits bei BANDTKE 1806 und TROJAŃSKI 1835. Das Wort ist wohl vor 1800 ausgestorben, auch wenn LINDE dies nicht vermerkt. *Zapal* kann Haur’s Lehnübersetzung sein, LINDE hat keine Belege für diese Bedeutung. Durchgesetzt hat sich im 18. Jh. die Lehnübersetzung *zaognienie* (*ogień* – ‘Feuer, Brand’) und als medizinischer Terminus das französische Lehnwort *gangrena* (ursprünglich ein Terminus des ärztlichen Lateins).

« zurück blättern vor »